

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

189 (12.7.1892) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt

Nr. 189. Zweites Blatt.

Dienstag den 12. Juli

1892.

Bekanntmachung.

In diesen Blättern findet sich ein angebliches Heilmittel gegen Rheumatismus von H. Roberwald in Magdeburg angepriesen. Auf Bestellung desselben erhält man 2 Einreibungen, deren eine aus einer Mischung von fetten Oelen mit Tieröl, die andere aus einer ähnlichen Mischung mit Salmiakgeist besteht, sodann ein Mittel für Fußbäder, gebildet durch ein Gemisch von Schwefelatrium mit Schwefelkies. Wenn nun auch die Anwendung dieser Mittel in bestimmten Stadien und Formen rheumatischer Erkrankungen zweckmäßig sein kann, so kommt ihnen doch der Charakter von Heilmitteln des Rheumatismus schlechtweg nicht zu. Da außerdem der von Roberwald geforderte Preis ein übertrieben hoher ist — derselbe beträgt neun Mark, während alle drei Mittel zusammen in der Apotheke 1 M. 50 Pf. kosten — so warnen wir vor dem Bezug dieser Mittel.

Der Ortsgesundheitsrat.
Siegriß.

Bekanntmachung.

Schon mehrfach haben wir auf den in großem Maßstab getriebenen Verkauf von „Sichtketten mit Flußableitung“ hingewiesen. In neuerer Zeit verspricht ein gewisser Adolf Winter, früher in Stettin, jetzt in Schillersdorf, N.-P. Stettin, in seinen vielfach verbreiteten marktschreierischen Resonanzen „sicherste Hilfe gegen Gicht und Rheumatismus“ durch seine „verbesserten Gicht-Apparate“, welche außerdem noch gegen eine große Anzahl anderer Krankheiten wirken sollen. Eine solche „Sichtkette“ vermag ihrer mangelhaften Zusammensetzung wegen nur einen sehr schwachen elektrischen Strom zu erzeugen, welcher überdies nach 2-3maligem Gebrauch seine Wirksamkeit fast ganz verliert. Ein weiterer Mangel der Sichtketten besteht darin, daß der schwache Strom ganz von äußeren Umständen, wie Beschaffenheit der Haut des Trägers, Grad der Schweißabsonderung u. s. w., abhängig und in Folge davon unkontrollierbar ist.

Die A. Winter'schen Sichtketten müssen daher trotz ihrer angeblichen Verbesserung als durchaus ungeeignet zur elektrischen Behandlung von Krankheiten bezeichnet werden. Ueberdies ist noch besonders hervorzuheben, daß die Mehrzahl der Krankheiten, welche Winter auf die angegebene Weise heilen will, sich nicht zu einer elektrischen Behandlung eignet.

Der Preis von 8 M. für eine Sichtkette ist unverhältnismäßig hoch, da die Herstellungskosten mit Material und Arbeitslohn circa 3 M. betragen. Wir warnen wiederholt vor Ankauf dieses unwirksamen Mittels.

Karlsruhe, den 7. Juli 1892.

Ortsgesundheitsrat.
Siegriß.

Fahrritz-, Liqueur- u. Cigarren-Versteigerung.

Heute Dienstag, 12. Juli, 2 Uhr, werden Kronenstraße 22 (Auktionslokal) gegen Baarzahlung versteigert: alle Arten neue u. gebt. Schublade-, Kasten- u. Polstermöbel, complete Betten, Bettstätten mit u. ohne Kiste, neue u. gebt. Federbetten, Matratzen; ferner alter Cognac, Rum, Kirichen- u. Bierschinkenwasser, Anisette, Anis, Magenbitter, Bismarckbranntwein, mehrere Mille gut abge. empfehlenswerthe Cigarren u. sonst noch Verschiedenes, wozu einladet

die Auktion L. Haas.

Öffentliche Versteigerung.

Mittwoch den 13. Juli d. J.,

Vormittags 9 Uhr.

versteigere ich Ablaßstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen Baarzahlung:

1 Kaffenschrank, eine große Partie gut abgelagerte Cigarren; ferner:

Nachmittags 2 Uhr,

1 Pianino, 1 Garnitur, 1 Büffel, 1 Sekretär, 3 Schreibtische, 2 Büttel mit Kisten und Polstern, 1 Schlafsofa, 1 Konsole mit Spiegel, Kommoden, 1 Bücher-, 1 Spiegel-, 2 Kleider-, 2 Warendränke, 1 Auszug-, 1 Ep'sel-, 1 runder und 1 Nähtisch, 1 Regulator, 1 Nähmaschine, eine Partie Spiegel, 1 Kaff. Lad. und Sonstiges. Karlsruhe, den 9. Juli 1892.

Häffner, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Versteigerung.

Mittwoch den 13. Juli d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auktionslokal Kreuzstraße 28 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

3 zweithürige Kleiderschränke, Kommode, Waschkommode, 2 Dienstdotenvetten, 2 neue vollständ. Betten, 3 Kinderbettstätten, 1 Kinderwiege, 3 viereckige, 2 ovale und ein runder Tisch, 1 Nähtisch, verschied. Nachttische, 24 Wirthschaftsstühle, mehrere andere Stühle, 3 Regulatoren, 1 Nähmaschine, 2 Spiegel, Bilder, Fußschemel, Cigarren, Thee, 1 Bringmaschine. Ferner eine große Partie Herren- und Damenstiefel und Halbschuhe, Stramm- und Beugpantoffeln, Kinder-Schnür-, Knopf- und Halbstiefel in allen Größen, Lederpantoffeln, Arbeiterstiefel und Verschiedenes, wozu Liebhaber einlaßt

H. Heil, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestraße 32 ist im Vorderhaus eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov.,

Küche und sonstigen Räumlichkeiten, auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere beliebe man im 1. Stock da selbst zu erfragen.

* 31. Amalienstraße 46 sind zwei schöne Mansardenwohnungen von je 2 bis 3 Zimmern auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres in der Wirthschaft.

* Bismarckstraße 33 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher u. s. w.ogleich oder später an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* Bismarckstraße 33 sind der 2. und 3. Stock von je 6 Zimmern, 1 Küche, 2 Kellern, Speicher u. s. auf 23. Oktober zu vermieten; zu je einem Stockwerk könnten eine für sich abgeschlossene Wohnung im 4. Stock von 3 Zimmern nebst Küche oder auch 2 bis 3 Zimmer dazu gegeben werden. Einzuweichen von 10-12 und 4-7 Uhr. Näheres im 2. Stock des Seitenbaues.

* Bürgerstraße 6 ist eine Etage hoch eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenkammer auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluss, Wasserleitung, Entwässerung und Gas versehen. Näheres eine Etage hoch rechts.

* Bürgerstraße 6 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluss, Wasserleitung und Entwässerung versehen. Näheres im Vorderhaus, eine Etage hoch rechts.

* Bürgerstraße 9 ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. Kammer an eine ordentliche Familie zu vermieten. Zu erfragen in der Wirthschaft.

* Erbprinzenstraße 31 ist auf 23. Oktober d. J. eine abgeschlossene Parterrewohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller an stille Leute zu vermieten.

* Hirschstraße 27 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

31. Karlstraße 22 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 3-5 Zimmern per 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Vorderhaus, parterre.

* 31. Soffienstraße 65a ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Kammern, Küche nebst Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock des Hauses oder Spitalstraße 35.

31. Stefanienstraße 47 ist die neu hergerichtete Entresol-Wohnung, bestehend aus 4 oder 5 Wohnzimmern, 1 Garderobezimmer, Vorplatz, Küche, 2 Kammern und Keller, zu vermieten. Näheres Stefanienstraße 49, Bel-Etage.

* Wilhelmstraße 5 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller und Speicher sowie Gartenzutritt auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten.

31. Eine freundliche Parterrewohnung, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, Mansarde, Kammer und sonstigem Zugehör, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 20 im Laden.

— Eine Parterrewohnung von 3 großen, freundlichen Zimmern, ineinandergehend, jedes mit besonderem Eingang, Küche, 2 Kellern, Mansarde, Antheil an der Waschküche und am Trockenplatz auf 23. Juli oder später zu vermieten. Zu erfragen Soffienstraße 67 im 2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

21. Wegen Bezug ist im 3. Stock meines Hauses Karl-Friedrichstraße 6 eine größere Wohnung auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Alles Nähere auf gest. Anfrage durch mich selbst.

Eugen Seiff,

6 Karl-Friedrichstraße 6, Ecke des Parks.

Mansardenwohnung.

21. Eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, ist auf 23. Juli an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 45.

Laden zu vermieten.

Waldstraße 29, gegenüber der Brauerei Schreypp, ist ein Laden mit zwei Schaufenstern, anstoßender Wohnung und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Eine freundliche Werkstätte mit Wohnung von 4-5 Zimmern, oder auch getrennt, ist in schönster Lage (Amalienstraße) zu vermieten

auf Wunsch wird auch ein geräumiger Laden eingerichtet. Näheres Bahnhofsstraße 4, parterre. *21.

Wohnungs Gesuche.

*21. Eine kleine Komille von 3 erwachsenen Personen sucht auf 23. Oktober d. J. eine geräumige Wohnung im 1. oder 2. Stock von 4-5 Zimmern mit Zugehör in einem ruhigen Hause in guter Lage der Altstadt zu mieten. Offerten mit Preisangabe wollen im Kontor des Tagblattes unter Nr. 3581 niedergelegt werden.

* Von kinderlosem Ehepaar wird auf 23. Juli eine Wohnung von ca. 4 Zimmern in ruhigem Hause und in gesunder Lage zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 3579 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Wohnung von 3-4 Zimmern und Zugehör wird von einer kleinen, besseren Familie in der Altstadt auf 23. Juli zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3583 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Per 23. Oktober oder früher werden 3 geräumige Zimmer im 1. oder 2. Stock mit Zugehör, für Bureau geeignet, zwischen Adler- und Westendstraße gesucht. Offerten unter Nr. 3577 an das Kontor des Tagblattes erbeten. (Solche ohne Preisangabe bleiben unberücksichtigt.)

Zimmer zu vermieten.

* Herrenstraße 37 ist ein schön möbliertes, großes Zimmer, auf die Blumenstraße gehend, auf den 1. August zu vermieten. Zu erfragen daselbst links.

* Akademiestraße 42 (neue), eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes, zweifelhaftes, nach der Straße gelegenes Zimmer an einen soliden Herrn sofort billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

*21. Karlstraße 17 ist ein großes, schön möbliertes, oder ein kleines, einfach möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Akademiestraße 30 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein sehr einfach möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre. Ebenfalls ist auch im Hinterhause ein großes, unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kaminen sogleich zu vermieten.

*21. Ein unmöbliertes Mansardenzimmer ist billig zu vermieten: Waldstraße 77.

* Ein möbliertes Zimmer ist sogleich billig zu vermieten: Bähringerstraße 72 im 2. Stock.

* Ein hübsch möbliertes Zimmer und ein unmöbliertes Mansardenzimmer sind sogleich oder später zu vermieten: Frickestraße 9 im 2. Stock.

* Waldstraße 63, Ludwigplatz, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes, freundliches, Zimmer an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten.

* Bahnhofstraße 42 sind zwei schöne, große, unmöblierte, ineinandergehende Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

* Ein sehr schön möbliertes Zimmer ist bei guter Familie auf 15. Juli zu vermieten: Martenstraße 18, 2 Treppen hoch.

* Sogleich sind ein einfach möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten; sowie eine Schlafstelle billig zu vermieten: Große Spitalstraße 5 im 2. Stock.

* Spitalstraße 40 (Spitalplatz) ist im Vorderhause ein freundlich möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

Leopoldstraße 19 sind zwei möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen soliden Herrn oder eine Dame sofort zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

Eine Schlafstelle

ist sogleich an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen Waldhornstraße 52 im Hinterhause, parterre.

Zimmer-Gesuch.

* Ein einfach möbliertes Zimmer wird von einem soliden Arbeiter gesucht, am liebsten in der Vorstadt. Offerten mit Preisangabe wollen man unter Nr. 3578 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen wird sofort für häusliche Arbeiten gesucht: Bürgerstraße 2 im 2. Stock.

* Sieben einfache Mädchen finden in guten Privathäusern sofort Stellen. Zu erfragen bei Frau Ida Sahlenthal, Bähringerstraße 70.

C. Für eine kleine Familie wird ein braves, flüssiges Mädchen gesucht, welches etwas kochen kann und gerne Haus- u. Zimmerarbeit besorgt. Näheres Waldstr. 29 im 2. Stock.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches perfekt kochen sowie sämtlichen häuslichen Arbeiten vorzusehen kann, wird sofort gesucht: Adlerstraße 7 im 2. Stock links.

G. Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen, waschen und putzen kann, findet Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Ein tüchtiges, flüssiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorkommen kann, findet sofort Stelle: Hirschstraße 14, parterre

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stellung. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet jederzeit hier und auswärts Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstr. 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuch.

* Ein braves Mädchen, welches schon in besseren Häusern gedient hat und mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht wieder als besseres Zimmermädchen Stelle. Nach Belieben Eintritt sofort. Zu erfragen Schloßplatz 8 im 1. Stock des Hinterhause.

Theilhaber

gesucht, stiller oder thätiger mit einer Einlage von circa 80000 Mk. für ein in bestem Gange befindliches Geschäft. Das Nähere durch **W. Gutskunst**, Waldstraße 52. 61.

A nstalt für Arbeitsnachweis, Hebelstraße 23. **Gesucht werden:** Schlosser auf Kessenschloß, Werkzeugmacher, älterer Arbeiter, Gasfackler auf Profilarbeit, Blechner, Vorarbeiter.

Zimmerleute

gesucht: Rappurterstraße 8.

Stellen-Anträge.

* In einer Stadt Unterfrankens wird zur Stütze der Hausfrau ein gebildetes, protest. Mädchen, nicht unter 20 Jahren, sogleich gesucht, welches Liebe zu Kindern hat, im Nähen bewandert ist und sich häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres Blumenstraße 5, eine Treppe hoch.

E. Kellnerinnen, bessere und einfache Köchinnen, Büffetdamen, Haus- u. Zimmermädchen, Küchenmädchen finden Stellen durch **W. Cypelle**, Haupt-Platzungsbureau Herrenstraße 22, zwei Treppen hoch links.

C. ein gewandtes, welches perfekt nähen und bügeln kann, findet bei zwei älteren Leuten sehr gute Stelle. Näheres durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* Ein gewandtes, fleißiges Küchenmädchen, welches schon in Wirtschaften war, kann sogleich eintreten.

Restauration zur Karlsburg, Akademiestraße 30.

C. Kellnerinnen, keine gewandte, finden nach auswärts in feinen Cafés und Wein-Restaurants sehr lohnende Stellen, ebenso Saisonstellen durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* Eine saubere, gewandte Kellnerin findet sogleich gute Stelle in der **Restauration zur Karlsburg**, Akademiestraße 30.

* Eine tüchtige, fleißige Kellnerin findet sofort eine verdienstvolle Stelle. Näheres Schützenstraße 58.

Beschäftigungs-Antrag.

* Eine alleinstehende Frau oder ein Mädchen, sehr reichlich und ordentlich, wird für Morgens und Mittags für häusliche Arbeiten gesucht: Kaiserstraße 9 im 3. Stock.

Lehrling-Gesuch.

*21. Für das Kontor eines Fabrikgeschäftes wird zum möglichst leistungsfähigen Eintritt ein junger Mann mit guter Schulbildung aus achtbarer Familie als Lehrling gesucht. Demselben ist Gelegenheit geboten, sich in allen Fächern einzuarbeiten und erhält derselbe sofort eine seinen Leistungen entsprechende Bezahlung. Gest. Offerten wollen man unter Nr. 3584 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Lehrling-Gesuch.

* Auf meinem Feuerversicherungsbureau ist für einen braven jungen Mann mit schöner Handschrift und guten Schulleistungen eine Lehrstelle frei.

Karl August Schneider, Erbprinzenstraße 31.

Anständige Mädchen,

welche das Bügeln gründlich erlernen wollen, können sofort eintreten: Dozglasstraße 22 im 3. Stock des Seitenbaues.

Ausläufer,

15-16 Jahre alt, stadtkundig, wird gesucht: Karlsstraße 12 im Laden.

Hausfrucht.

21. Ein mit guten Zeugnissen versehener Bursche findet sofort oder später Stellung.

Carl Roth, Herrenstraße 26.

Stellen-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann, sucht sofort Stelle als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie. Näheres Amalienstraße 65 im 1. Stock.

* Ein Mädchen in den 20er Jahren, welches schon bei besseren Herrschaften gedient hat, etwas kochen, nähen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich oder auf 15. Juli Stelle. Gute Zeugnisse stehen zur Verfügung. Näheres große Spitalstraße 4 im 2. Stock.

* Ein junger Mann sucht eine Stelle als Nachtwächter in einer Fabrik oder Bierbrauerei; derselbe nimmt auch Nachtwachen bei Kranken an sowie das Waschen und Ankleiden von Leiden. Zu erfragen Herrenstraße 62 im 1. Stock.

D. Zwei anständige Mädchen, welche waschen, putzen, bügeln und kochen können, sowie eine gewandte Kellnerin suchen sofort Stellen. Näheres Spitalstraße 44 im 3. Stock.

* Eine tüchtige Köchin mit sehr guten Zeugnissen, welche auch Hausarbeiten gerne verrichtet, sucht sogleich eine Stelle; dieselbe würde auch als Mädchen allein gehen. Näheres Hirschstraße 22, parterre.

Für die Herren Architekten.

* Ein Stud. arch. sucht für die Ferienzeit vom 15. Juli oder vom 1. August bis 1. Oktober Stellung als Zeichner bei einem Architekten gegen mäßiges Honorar. Gest. Offerten unter Nr. 3586 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine junge, reichliche Frau ohne Kinder hat für so, reich noch einige Tage frei zum Waschen und Bügeln. Dieselbe empfiehlt sich auch zur Hilfe bei Umzügen. Näheres Karlstraße 45 im Hinterhause, parterre rechts.

Bettcouverten

werden von 3 Mk. an sehr schön und dauerhaft abgenäht, auf Verlangen auch außer dem Hause. Frau **Kreitner**, Couvertenmacherin, Hirschstraße 25, 3. Stock.

Empfehlung.

* Eine geübte Kleidermacherin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften in und außer dem Hause. Näheres Bähringerstraße 19 im 3. Stock.

Eine tüchtige Kleidermacherin

nimmt Arbeit im Hause an, bei billigem Preise wird gute Façon zugesichert: Kaiserstraße 126, zwei Treppen hoch.

Verloren.

* Montag den 11. Juli, zwischen 12 und 1 Uhr Mittags, wurde von der Kaiserstraße 213 bis an die Ecke des Marktplatzes eine goldene Damenuhr mit kurzer, goldener Kette mit Kugel, einem

goldenen Fergchen und kleinem, weißbeinernen Dreinglas verloren. Der Finder wird gebeten, die Uhr gegen Belohnung Kaiserstraße 213, zwei Treppen hoch, abzugeben.

Haus-Verkauf.

21. Im Mittelpunkt der Stadt (frequente Lage) ist ein großes, zweistöckiges Geschäftshaus mit 26 Meter Front, einem Laden, Werkstatt oder Magazin, 18 Zimmern etc., bei geringer Anzahlung zu verkaufen. Dasselbe kann auch sofort bezogen werden. Adressen von Selbstkäufern sind unter Nr. 3585 im Kontor des Tagblattes gest. abzugeben.

Haus-Verkauf.

In schönster Lage der Hirschstraße ist besonderer Verhältnisse halber ein neues, elegantes, hübsches Haus mit vier Zimmern im Stod - Erker und Balkon - sowie hübschem Gärtchen für 37000 Mk. zu verkaufen (geschätzte Schätzung 38000 Mk.), Anzahlung 3-4000 Mark. Es würde sich für einen Beamten oder Privatmann seltene Gelegenheit bieten, sich ein elegantes, äußerst billiges und hübsches Haus zu erwerben. Nur Selbstkäufer wollen ihre Adresse unter Nr. 3582 im Kontor des Tagblattes gest. niederlegen.

Bäckerei-Verkauf.

31 Eine sehr gut gehende Bäckerei mit rentabelm Haus ist zum festen Preis von 45000 Mk. unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Ausgezeichnete Lage (Altstadt). Ein junger Anfänger hat hier Gelegenheit, sich eine vorzügliche Existenz zu erwerben. Schriftliche Offerten werden unter Nr. 3587 im Kontor des Tagblattes entgegengenommen.

Zu verkaufen:

1 Schubladenkommode, 1 Sekretär, 2 Tische, 1 Waschkommode, 1 Blumentisch, 1 Malerfloßelei, alles gut erhalten: Bürgerstraße 13 im Hinterhaus, parterre.

Ein mittelgroßer Herd nebst Rohr und 1 Küchenschrank, beides gut erhalten, sind zu verkaufen: Bürgerstraße 6, parterre.

* Mehrere gut erhaltene Herrenkleider sind zu verkaufen. Näheres Karl-Friedrichstraße 1, 3 Treppen hoch, Eingang Birkel.

* Ein gut gearbeitetes Kanopee nebst einem Quantum Rohhaar wird billig, abzugeben: Akademiestraße 29, parterre.

* Schützenstraße 73 sind 1 Tafellavier für Anfänger, 1 Eßtisch, 1 Kl. Oual- und 1 Küchentisch, 1 gebrauchte, polierte Bettlade mit oder ohne Kopf, 1 eiserne, neue Bettlade, eine Küchenwaage und verschiedenes ganz billig zu verkaufen.

Asklepias,

reichlich blühend, ist wegen Raumangel zu verkaufen: Birkel 4, parterre rechts.

* Ein **Wirtshausgeschäft**, welches sich auch für ein Ladengeschäft eignen würde, ist zu verkaufen. Zu erfragen Akademiestraße 44 im 4. Stod.

Hauskauf-Gesuch.

Ein nicht zu großes, gut erhaltenes Haus, am liebsten mit einem Gärtchen und gut rentierend, wird mit kleiner Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten sind im Kontor des Tagblattes unter Nr. 3576 abzugeben.

Kauf-Gesuch.

* Wilhelmstraße 5 wird ein stauffelörmiges Blumenengestell für den Garten zu kaufen gesucht.

* Ein gut erhaltener

Fahrrad

wird zu kaufen gesucht. Offerten mit billigster Preisangabe unter Nr. 3580 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zwei Freunde

suchen bei einer bessern Familie guten Abendtisch. Gest. Anerbieten mit Darlegung der Verhältnisse unter H. R. 999 hauptpostlagernd Karlsruhe.

Zum Obsteinmachen

empfehle vorzügliche:

- Kirschenwasser,
- Arac,
- Rum,
- Cognac

zu verschiedenen Preisen.

C. Vayhinger, Conditorer, Sofienstraße 26.

Zum Ansetzen

empfehle ich in bekannten vorzüglichen Qualitäten und zu den billigsten Preisen:

- Fruchtbrandwein,
- Zwetschgenwasser,
- Kirschenwasser.
- Arac, Rum u. Cognac.

Friedr. Maisch,
Grossh. Hoflieferant,
4.1. Ludwigplatz 57.

Empfehle diesjährigen garantiert reinen **Blüthenhonig**

von Herrn **Fr. Timm** in Beckertw. **C. Vayhinger, Conditorer,**
3.1. Sofienstraße 26.

— Gegen Fliegen, Wotten und anderes Ungeziefer, sowie zur Reinigung der Luft und daher besonders für Aborte geeignet, empfehle meine selbstbätigen

Desinfecteur „Excelsior“

als das billigste unter derartigen Mitteln, da die Apparate mehrere Jahre wirksam bleiben.
Preis à St. 40 Pfg., 3 St. 1 Mk.
Alleinige Niederlage: **H. Bieler, Kaiserstraße 223,** im Hause des Herrn Hofphotographen **Sud.**

Zum Ansehen der Früchte

empfehle:

Zwetschgen- und Kirschenwasser, Frucht u. Tresterbrandwein, Nordhäuser, Rum, Arac, Cognac etc., fein haltbaren Weinessig, Gewürze etc.

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.



Ludwig Maier's

Möbeltransport-Geschäft,
14a Kaiserstraße 14a,

empfehle ich zu Umzügen sowohl in der Stadt als zwischen beliebigen Plätzen im In- und Ausland.

4 grosse Verschlussmöbelwagen 4

Beste Referenzen.

Hochachtungsvoll 6.1.

Ludwig Maier.

Max Flechtner's grösstes Etablissement

für Bettfedern-Reinigung, Woll- und Rohhaar-Schlumperei.

Betrieb durch Gasmotor.

Das Bld. Rohhaar zu zupfen 6 Pfg., bemerke, daß in einer halben Stunde eine vollständige Matratze gewirkt ist und man darauf warten kann, auch übernehme ich das Zupfen von Seegras, Sissal d'Afrique, das Schlumpen von Kunstwolle durch erneute Maschine.

Preise billigt. Schnelle, reelle Bedienung.

Achtungsvoll

Max Flechtner,

Kreuzstraße 9, nächst der Lessingstraße.

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere liebe Tochter, Schwester und Braut

Anna Bader

nach kurzem, schwerem Krankenlager im Alter von 21 Jahren 4 Monaten in ein besseres Jenseits abzurufen.

Um stille Theilnahme bitten

die tieftrauernden Hinterbliebenen:

- Ph. Bader,**
- Rosine Bader, geb. Bollweiler,**
- August Bader,**
- Hans Hertlein.**

Dies. statt jeder besondern Anzeige.

Die Beerdigung findet vom Trauerhause, Amalienstraße 59, Mittwoch den 13. Juli, Nachmittags 5 Uhr, statt.

Brauerei Schrempp (Waldstraße).

Dienstag den 12. Juli 1892

Abend-Concert

von der ganzen Kapelle der Königl. Unteroffizier-Schule zu Ettlingen.
Anfang 8 Uhr.

Als außergewöhnliche Gelegenheit empfehle ich:
Feine, reinwollene Kleiderstoffe,
 das Meter 93 Pfg., Mk. 1.25, Mk. 1.50,
Wollmousseline,
 feine Qualität in schönen, modernen Mustern,
 das Meter 93 Pfg.,
Bedruckte Foulards u. Pongees,
 feine Qualitäten in schönen Mustern,
 das Meter Mk. 1.80 und Mk. 2.30,
Feine Elsässer Waschstoffe,
Cattune, Satins, Zephirs,
 das Meter 40, 65, 70 und 80 Pfg.
S. Model.

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebote:**
- 9. Juli. Heinrich Ledermann von Wöhlheim, Lehrer hier, mit Maria Jundt von hier.
 - 11. " Valentin Arnold von Gamburg, Schuhmann hier, mit Elisabetha Schuhmacher von Pfaffstätt.
 - 11. " Karl Klein von Burtshard, Schiefer hier, mit Karoline Dillmann Wwe. von Göppingen.
- Eheschließung:**
- 11. Juli. Richard von Hund von Herzberg, Generalmajor in Berlin, mit Emilie von Schlichting von Berlin.
- Geburten:**
- 5. Juli. Elisabeth, Vater August Huber, Kohlenfabrikant.
 - 8. " Alfred Filtz, Vater Theobald Spid, Leocomo-Hilfsführer.
 - 9. " Elisabetha Karolina, Vater Karl Kist, Schloffer.
 - 9. " Margarethe Anna, Vater Friedrich Wädersheim, Kaufmann.
 - 9. " Emil Ludwig Anton, Vater Valentin Wetz, Schmied.
 - 10. " Karl Friedrich, Vater Cecerlin Morath, Fabrikarbeiter.
- Todesfälle:**
- 8. Juli. Anna Roth, alt 28 Jahre, Ehefrau des Inspektors Georg Roth.
 - 8. " Marie Weitz, alt 33 Jahre, Ehefrau des Kanzleibekleidners Josef Weitz.
 - 9. " Bertha, alt 8 Monate 18 Tage, Vater Alois Ditz, Bahnassistent.
 - 9. " Emma, alt 6 Monate 4 Tage, Vater Karl Stoll, Tagelöhner.
 - 10. " Hermann Busler, Major a. D., ein Chemann, alt 66 Jahre.

Fremde

Übernachteten vom 9. bis 11. Juli.

Bahnhof-Hotel. Raif, Major v. Konstantinopol. Giacomin, Kfm. v. Turin. Lange, P. v. Frankfurt. Stengel, Kfm. v. Lindenberg. Gemmo u. Ledermann, Kfm. u. Dr. Picard v. Konstanz. Groß, Kfm. v. Göttingen. Heilmann, Kfm. v. Hamburg. Mergenthau, Kfm. v. Leipzig. Nebe, Kfm. v. Gifort. Bededer, Oberregierungsrat m. Kam. v. Oldenburg. Pich, P. v. a. Oesterreich. Reithelmer, Kfm. v. Godelshausen. Giesmann, Kfm. v. Köln.

Erdringen. Graf u. Gräfin Ranteuffel v. Baden. v. Schwerin, Ritterm. v. Reife. Kaus, P. v. Stuttgart. Dr. Eul, P. v. u. Kuth, Major v. Straßburg. Willmannsdorfer u. Schwerin, P. v. u. Verhelmer m. Frau v. Frankfurt. Büran, P. v. a. England. Bärens, Koppf,

Köb, Stud. u. Kth, Kfm. v. Darmstadt. Vär, Kfm. v. Weimar. Rath, Kfm. v. Nürnberg. Buch, General m. Frau v. Nassau. Senner, Kfm. v. Frankfurt.

Geist. Hartmann, Kth. v. Pforzheim. Althoff, Kfm. v. Grefeld. Waldmann, Kfm. v. Berlin. Chemann, Kfm. v. Mannheim. Müller, Kfm. v. Fr. lburg. Hoffmann, P. v. Ludwigslofen. Reuzinger, Kfm. v. Reg. lhausen. Oppenheimer, Kfm. v. Straßburg. Brendler, Kfm. v. Wermel. Kth. v. Toggendurger, Kfm. v. Basel. Hoffmann u. Kth, Stud. v. Stuttgart. Feinze, Kfm. v. Herlohn. Vella, Prof. v. Upsala. Dahn, Kfm. v. Frankfurt. Bauer, Kfm. v. Köln. Albert, Kfm. v. Biedendruck. Neumann, Kfm. v. Bischofsweier. Löwenstein, Kfm. v. Göppingen. Sachs, Kfm. v. Würzburg. Diez, Kfm. v. Nürnberg. Scholl, Kfm. v. Vöppingen.

Goldener Rappfen. Stürmer, Kfm. v. Hanau. Köster, Apoth. v. Langensteinbach. Bol t m. Frau v. Alensburg. Sporeck, Kapellm. m. Frau v. Wien. Frau Hofmann, P. v. u. Tochter v. Pforten. Kuzer v. München. Geh v. Lautenbach. Fr. Meyer v. Hreidburg. Dr. Hug u. Arnold v. Heidelberg. F. l. Drefshöfer, P. v. u. Helmsheim. Walter, Kfm. v. Stuttgart.

Grüner Hof. Scharrer, Kfm. v. Hamburg. Dörslinger, Beamt. v. Godelshausen. Köfer, Kfm. v. Dornmagen. Fel. Peronne, Frau Rudberg u. Fr. Kleb ig, Kgl. Hofschäupiel. v. Stockholm. Schuhmann, Beamter v. Hannover. Schmidt, Beamter v. Leipzig. Strauß, Kfm. v. Frankfurt. Mühlberger, Kaufm. v. Marburg. Ritter, Kfm. v. Mainz. Kramer, Kfm. v. Ludwigsburg. Kehler, Kfm. v. Kassel. Moosmann, Kfm. v. Straßburg. Rimmeler, Beamter v. Dörtingen. Herrlein, Beamter v. Nürnberg. Frau Hilger, P. v. Pforzheim. Kall, Fabr. v. Ulm. Moemann, Kfm. v. Straßburg. Pizolo, Kfm. v. Stedelshausen. Pfeiffer, Kfm. v. Mannheim. Wittmann, Kfm. v. Landau. Krüger, Kfm. v. Freiburg. Sted, Kfm. v. Berlin. Feldmann, Kfm. v. Frankfurt. Müller Beamter v. Offenburg. Jele, Kfm. v. Konstanz.

Hotel Germania. Frhr. v. Hund, Oberst m. Frau v. Saarbrücken. Baron v. Hade, Gutsbes. m. Frau v. Schwerin. Viktor, Rent. m. Diener v. Wien. Frau u. Fr. Couper, P. v. a. England. Bassermann-Jordan, Commerzienrat v. Delbelsheim. Frau Windrop van ter Bod m. Dienersch. a. Holland. Schuler, Ing. v. Breslau. Freisträ. Kth. v. Schlicht es m. Dienersch. u. Klopff u. Levo, Kth. v. Berlin. Bernede, Kfm. v. Hamburg. Schall, P. v. Göttingen. Frau Baronin von Grunwald m. Dienersch. a. Rußland. Klesch, Kfm. v. Grefeld. Steiner, Kfm. v. Mainz. Pellig, Kfm. v. Konstanz. Frhr. v. Fust, Generalmajor, u. Sohn, Kfm. v. Berlin. Frhr. v. Fust, Postdirektor v. Mülhausen. Frau Ingersfelder, P. v. u. Neustadt Löwe, P. v. m. Frau u. Amerika. Fr. Dumbard-Maffon v. Lontoa. van Eld, Rent. v. Boston. Ortspriester, P. v. m. Frau u. Schöl, Kfm. v. London. Auf, Rent. v. New-York. Sav' er de Salis, P. v. u. Gur. G. gen. P. v. u. Wien. Göbel, Direkt. v. Kottweil. Boigt, Kfm. v. Chemnitz. Oberhöfel, Kfm. v. Reitzwig.

Hotel Grosse. Lang, Verlagsbuchhändler v. Lauder. bischofshelm. Dr. Schmidt, Regierungs-Schulrat v. Reil-ingen. Martenstein, Fabr. v. Offenbach. Frau Gräfin Waldek m. Sohn u. Tochter v. Gundersheim. Gullinger, Kaufm. v. Frankfurt. Gieseler, Fabr. v. Reuzes. Kioch, Saaburg u. Jammers, Kfm. v. Berlin. Lindauer, Kfm. v. Göppingen. Uegenheim, Kfm. v. Grefeld. Köhler, Kfm. v. Nahe. Frau Direkt. Burghardt v. Bremen. Berger, P. v. Dresden. Strödel, Fabr. v. Berlin. Köhler, P. v. u. Siedlingen. Rodren, Fabr. v. Bielefeld. Guggenbeim, Kfm. v. Rindberg. Rask, Kfm. v. Rudolstadt. Müller, Kfm. v. Köln. Staut, Kfm. v. Wien. Gottlieb, Kfm. v. Leipzig.

Hotel Stoffleth. Matt, Kaufm. von Stuttgart. Fugmann, Kfm. v. Dresden. Bed, Kfm. v. Passau. von Löbe, Kfm. a. Duedlitaburg. Steinhart, Kfm. v. Kannstatt. Rantelmeier, Beamter v. Darmstadt. Holt, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Kausz, Kfm. v. Berlin. Dr. Prooy, Ing. v. Frankfurt. Freilig, Hauptlehrer v. Lauf.

König von Preußen. Müller, Kfm. v. Frankfurt. Schubert, Kfm. v. Augsburg. Zacharias, Kfm. v. Dairn-heim. Frau Köhler v. Straßburg. F. derle v. Donaueschingen. Busch u. Wader, Händler v. Feldbrennach. v. Genf m. Frau v. Köln. Schmiedel m. Frau von Keutlingen.

König von Württemberg. Pichler, Kfm. von Mannheim. Schlicher, Rent. v. Kalen. Hofmannbed, Schuhmachermst. v. Wiennau. Dod, Schneidmstr. von Gifort. Kern, Steinhauer mstr. v. Zell a. S. Wetere-nauer, Schriftf. v. Hornberg.

Verlagstag. van Troyen, Postdirektor m. Fam. v. u. Siefert, P. v. m. Frau v. Vincennes. Mahler, Kfm. v. Neustadt. Rogelin, Kfm. v. Bremen. Mangera, Kfm. v. Mannheim. Fr. Randoif v. Straßburg. Koch, Kfm. v. Achaffenburg. Goldschmidt, Kfm. v. Frankfurt. Herrhäuser m. Frau v. Grefeld. Dr. Schröder von Wiesbaden. Herzfeld, Kfm. v. Berlin. Bergewäl, Gutsbes. v. Blaue.

Hofe. P. tier, Kfm. v. Worms. Heilmann, Fabr. v. Dessau. Schenkel, Kfm. v. Balingen. Schacherer, Kfm. v. Gref. Sachs, Kfm. v. Frankfurt. Wettler, Hotel. v. Karau. Kad. l. Techn. v. Schweighagen. Frau Mich. l. m. Tochter v. München. Steinbröcker, Referendar v. Straßburg. Steinhauer m. Frau v. Landersbischhofshelm. Beer, Chemiker m. Reife v. Wiesbaden. Mohr, Apoth. v. Leipzig.

Schwarzer Adler. Schmaier, Parree v. Colmar. Bonner, Kfm. v. München.

Druck und Verlag der G. v. M. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kegel in Karlsruhe.